

Fußball im Kreis Nbg/Frankenhöhe

Kreisliga Frankenhöhe

SG Herrieden - Spfr Dinkelsbühl	1:6
TV Weitingen - SVV Weigenheim	2:3
FV Uffenheim - TSV Schnelldorf	3:1
TSV Dürnwangen - TSV Windsbach	1:3
Wolfr.-Eschenbach - SC Aufkirchen	0:1
TV Dietenhofen - SV Neuho	1:0
TSV Elpersdorf - TSV Schopfloch	3:0
TSV Weidenbach - TSV Emskirchen	3:1

1. FV Uffenheim	15	12	3	0	46:17	39
2. SVV Weigenheim	15	9	3	3	33:18	30
3. TV Weitingen	15	8	4	3	29:19	28
4. TSV Emskirchen	15	8	3	4	35:25	27
5. SG Herrieden	15	8	3	4	33:26	27
6. SC Aufkirchen	15	8	2	5	32:20	26
7. TSV Elpersdorf	15	7	3	5	31:27	24
8. Spfr Dinkelsbühl	15	7	2	6	41:29	23
9. Wolfr.-Eschenbach	15	6	2	7	15:18	20
10. TSV Windsbach	15	6	2	7	30:36	20
11. TSV Schnelldorf	14	5	4	5	29:24	19
12. TV Dietenhofen	15	4	2	9	20:41	14
13. TSV Dürnwangen	15	4	2	9	21:43	14
14. SV Neuho	15	4	1	10	28:37	13
15. TSV Weidenbach	14	2	1	11	17:31	7
16. TSV Schopfloch	15	1	3	11	13:42	6

Kreisliga Frankenhöhe: TV Weitingen strauchelt

Heimkomplex überwunden

TSV Weidenbach besiegt TSV Emskirchen 3:1

Der 3:1-Heimsieg von Spitzenreiter FV Uffenheim gegen den TSV Schnelldorf fällt noch in die Kategorie „Konnte so erwartet werden“. Überraschungen gab es am letzten Vorrundenspieltag der Kreisliga Frankenhöhe auf anderen Plätzen. So kassierte der TV Weitingen im Verfolger-Duell (wenn man angesichts von neun Punkten Vorsprung der Uffenheimer überhaupt davon sprechen kann) mit dem 2:3 gegen den SVV Weigenheim seine erste Heimgniederlage und musste mit seinem gestrigen Gegner die Plätze tauschen. Gar verwundern muss das 1:6-Debakel der SG Herrieden im Heimspiel gegen die Spfr Dinkelsbühl. Auch der TSV Weidenbach, bisher Schlusslicht der Tabelle, glaubt wieder an sich und erzielte mit dem 3:1 gegen Emskirchen seinen ersten Heimerfolg. Damit reichte die Kessler-Elf die Rote Laterne an den TSV Schopfloch weiter, der in Elpersdorf beim 0:3 chancenlos war. Das lässt sich vom TSV Dürnwangen nicht behaupten, dennoch setzte es gegen Windsbach eine 1:3-Heimgniederlage. Boden gut machte der TV Dietenhofen mit dem 1:0 im Derby gegen Neuho, während Wolframs-Eschenbach (9.) mit dem 0:1 gegen die immer besser in Fahrt kommenden Aufkirchner auf der Stelle tritt.

SG Herrieden – Spfr Dinkelsbühl 1:6 (0:4). Nachdem der Herrieder Stephan Schwarz in der 3. Minute eine hundertprozentige Kopfballchance freistehend vergab, war es vorbei mit der Herrlichkeit der Gastgeber. In der 8. Minute nutzte Torsten Grube auf der anderen Seite einen groben Abwehrschnitzer zur 1:0-Führung der Gäste. Die SG Herrieden erspielte sich zwar wie in den vorangegangenen Begegnungen eine optische Überlegenheit, blieb aber im Angriff ohne jegliche Durchschlagskraft. Mit einem desolaten Abwehrverhalten brachte man die Gästeelf auf die Siegerstraße. Das 0:2 in der 28. Minute erzielte der durchgebrochene Johannes Bauer. Ohne größere Anstrengungen der Gäste und ohne Widerstand der Heimelf fielen die beiden Treffer zum 0:3 und 0:4 in der 44. und 45. Minute durch Torsten Grube und Kevin Müller. Im 2. Abschnitt bemühte sich die SG um Ergebniskorrektur. Bereits in der 50. Minute gelang durch ein Freistoßtor von Stephan Schwarz das 1:4. Das weitere Anrennen gegen die nun massiert in der Abwehr stehenden Gäste blieb aber erfolglos. Im Gegenteil, man lief noch in zwei Konten zum 1:5 und 1:6 durch Kevin Müller. Schiedsrichter Christian Klein, TSV Neunkirchen, hatte keine Schuld am Herrieder Debakel.- Torfolge: 0:1 Torsten Grube (8. Minute), 0:2 Johannes Bauer (28.), 0:3 T. Grube (44.), 0:4 Kevin Müller (45.), 1:4 Stephan Schwarz (50.), 1:5 K. Müller (80.), 1:6 K. Müller (86.); besonderes Vorkommnis: Gelb-Rot für Steve Müller (Spfr, 70.), wegen unsportlichen Verhaltens.